



Herrn. Pöblynsborn!

Ich beile mir, einen Jamben, welcher, wenn
 ich nun anfahe, mich mit einem Zögling,
 von Mannesäuflichkeit, ~~und~~ aufspann,
 sohrich zu beifügen. Ich will mir
 nuflich ein Luffenys ffere zu,
 Man Zuffricht auf einen Namen, welcher
 glänze Namen fufete, mit dem ob,
 glanz in der Säure Leginung zu
 Kunstwort fufend, fuf mir wuf,
 und die wofen Concordia Saison
 fuf oft als ungeladener Gefe
 unfermigt, id was als ein



unverzüglich folgen, daß ich den
Bekanntmachung folgenden jüngsten
Professoren mitfinden zu müßte wissen
müßte. Ihr freundliche Bescheiden
läßt mich nun über dieses Miß,
was geändert wird, und ich kann
nicht sein, als Ihre Dankbarkeit
zu erwidern, müßte aber zugleich
auch sagen dürfen, daß zum Glück
in dieser Zeit auch noch ein solches
fällt, worin kann man ein
in Ihnen wußten Bescheiden müßte,



daß Sie abzu jenen H. Affairs
 seien, und wahren ist schon so gut,
 your Aufseher in den Vorzug blät,
 kann gelassen? Ihre Person ist immer
 das häufige Kommanant, und Sie,
 für wiewo diese Zufall nicht über,
 flüchtig gewesen.

Ich gung Ihnen. Ich bekamen
 meine Übermittlung, und hoffe das
 Ihre Güte, daß Sie mir dieses
 anzuwenden wollen.

Ihren Wunsch, der Concordie



beizusetzen, wem in irgend
mit der weitesten Erklärung
der Gesellschaft kontrahieren, und
jeder Frau von übermorgen
in der Frau Ohnffen angesetzt,
in Antwort zu kommen lassen
zu können.

Mit besonderer Aufmerksamkeit

25
12/46

Jurid. Anstalt
[Signature]